



Hildesheim, den 27. März 2026

DER BISCHOF VON HILDESHEIM

Liebe Schwestern und Brüder im Bistum Hildesheim,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Mitbrüder,

nach meiner Ernennung zum Bischof von Münster durch Papst Leo XIV. möchte ich mich mit diesem Brief persönlich an Sie alle wenden.

Ich war und bin gern Bischof von Hildesheim. So fällt es mir alles andere als leicht, den Dienst als Bischof von Hildesheim abzugeben.

Bei vielen Begegnungen im Bistum habe ich gespürt, wie eng viele Menschen sich mit mir verbunden fühlen. Nicht zuletzt haben mich viele Reaktionen aus dem Bistum nach meiner Wahl zum Vorsitzenden der Bischofskonferenz angerührt, in denen spürbar war, wie sehr Sie mich in meiner neuen Aufgabe mittragen und unterstützen. Trotz unterschiedlicher Meinungen, Spiritualitäten und kultureller Prägungen sind wir im Bistum in einem guten Miteinander unterwegs. Dies ist nicht einfach selbstverständlich. Dafür bin ich zutiefst dankbar. Ich kann gut nachvollziehen, wenn viele nun traurig, vielleicht auch enttäuscht sind, wenn ich das Bistum verlasse.

Ich habe mir diese Entscheidung nicht leicht gemacht. Papst Leo und alle Verantwortlichen, die daran beteiligt waren, haben meine Wahl im Wissen um meine Situation getroffen. In diesem Ruf liegt ein Ernst, dem ich nicht ausweichen kann; ich bitte Sie dafür inständig um Ihr Verständnis.

Zugleich weiß ich das Bistum Hildesheim in allen unvermeidlichen Umbrüchen und Veränderungen gut aufgestellt. In den Gemeinden vor Ort habe ich in den letzten Jahren viele engagierte Ehrenamtliche kennengelernt; in den überpfarrlichen Pfar teams, in den Schulen, in der Caritas, in den Einrichtungen und in der Verwaltung haben wir hochkompetente hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Gremien auf Diözesanebene, die wir in den letzten Jahren neu aufgestellt haben, sind stark besetzt. Auch bin ich sicher, dass das Domkapitel die anstehende Vakanz und Neuwahl eines Bischofs in guter Weise organisieren und gestalten wird.

Ich hoffe, in den kommenden Wochen und Monaten bis zur offiziellen Verabschiedung viele von Ihnen noch einmal persönlich zu treffen. In jedem Fall danke ich Ihnen allen für Ihr Engagement, Ihr Mitfiebern und Ihre Leidenschaft. In Christus bleiben wir in der einen großen Gemeinschaft der Kirche verbunden.

In aufrichtiger Dankbarkeit und mit herzlichen Segenswünschen

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Heimer".

Dr. Heiner Wilmer SCJ
Bischof von Hildesheim